

Browse Gallery, Marheineke Markthalle - Marheinekeplatz 15. - 10965 Berlin

Presseinformation: Ausstellungseröffnung

KreuzbergDada.100 Jahre Grosz-Heartfield-Konzern 1915-1920
Kuratiert von Eckhard Siepmann, produziert von der Browse Gallery

Ausstellungszeiten: 7.2. - 28.2.2015, Mo – Fr 08:00 – 20:00 Uhr

Ort: Browse Gallery, Mühlenhauptboulevard, Mittelgang Marheineke Markthalle
Marheineke Platz 15, 10961 Berlin ,Mo - Fr 08:00 - 20:00 Uhr, Sa 08:00 - 18:00 Uhr

Eröffnung: 07.2.2015, 15:00 Uhr

Sprecher/innen: Jana Borkamp, Kulturstadträtin Friedrichshain-Kreuzberg
Thomas Kapielski liest seine legendäre Geschichte *Lux Intus* vom Kühlschranks-Licht in einer
Londoner Ausstellung, Norbert Hänel, [Der wahre Heino](#), singt „Die letzte Schlacht gewinnen wir“.

KreuzbergDada.100 Jahre Grosz-Heartfield-Konzern 1915 - 1920

Eine Ausstellung der Browse Gallery quer durch das Erdgeschoss der Marheineke Markthalle

Kurz nach dem 1. Weltkrieg wurde Berlin nicht nur von einer Revolution erschüttert, sondern auch von einer Gruppe junger Leute, die sich Dadaisten nannten und der vom Krieg demaskierten Macht und ihrer Kultur den Kampf ansagten.

Im heutigen Berlin treiben Macht-Skepsis und Autoritäten-Abneigung die buntesten Blüten in Kreuzberg, und so passt es, dass auch Berlindada kurz nach dem Krieg in Kreuzberg, in einem Atelier in der ehem. Belle-Alliance-Strasse, dem heutigen Mehringdamm, ein ästhetisch/politisches Munitionslager besaß: den Grosz-Heartfield-Konzern. Mit dem Beginn ihrer künstlerischen Zusammenarbeit ab 1915 streuten die beiden Freunde Grosz und Heartfield die Drachensaat Dadas in Berlin vor genau 100 Jahren aus. Prägend waren die Erfahrungen der Kriegskatastrophe und des Großstadtchaos. Die Schlächtereie des Krieges bewies ihnen die Ohnmacht der Kultur und der abendländischen Werte insgesamt; die Großstadt mit ihrem rasenden Verkehr und der gleichzeitigen Nachbarschaft ganz fremder Szenerien ließ sie zu Schere und Klebstoff greifen und mit Montagen experimentieren, die an die Stelle der verhöhnten Kunst treten sollten.

Die Ausstellung zeigt die gemeinsame provokative Produktion von Grosz und Heartfield in dieser Zeit, mit ihrer Vorgeschichte und ihren Folgen. Und sie macht schließlich sichtbar, dass der subversive Geist Dadas im Kreuzberg der Gegenwart noch nicht völlig verweht ist. Hier schließt sie auch an den einjährigen Ausstellungszyklus „[Inside Out I – die Kreuzberger Bohème 50er – frühe 70er Jahre](#)“ an.

Die acht Ausstellungsteile liegen wie Inseln im brandenden Marktgeschehen, und dieses Treiben ist optisch wie akustisch ein Teil der Schau. Sie kommt damit einer Intention von Dada entgegen: der Verschwisterung von Kunst und Alltag, von Poesie und Leben.

Mit dieser Verschwisterung ist es nun vorerst in der Markthalle vorbei. Nach über 4 Jahren erfolgreicher Verbindung von Kunst, Kultur und Alltagsleben muss die Browse Gallery ihre 250 m² Fläche auf der Empore der Markthalle einem veganen Supermarkt überlassen und sucht nun neue Räume. Vorübergehend ist die Galerie erst einmal online aktiv und erreichbar – in Kürze mit neuer Website, Kulturblog und Online-Shop: www.browse.gallery, Kontakt: info@browse.gallery.

Über den Kurator:

Eckhard Siepmann leitete das Werkbundarchiv in Berlin und gründete das Museum der Dinge. Ausstellungen u.a. im Martin Gropius Bau über Walter Benjamin, Martin Heidegger, Postmoderne und Situationisten. Veröffentlichte das Buch „Montage: John Heartfield. Vom Club Dada zur Arbeiter-Illustrierten Zeitung“.



Grosz und Heartfield bei der Dada-Messe, Berlin 1920, Fotograf unbekannt, veröff. In Berlinische Galerie: John Heartfield: Zeitausschnitte, Berlin 2009, S. 44



V.l.n r. Piscator, Grosz, Heartfield; Fotograf unbekannt veröff. In Berlinische Galerie: John Heartfield: Zeitausschnitte, Berlin 2009, Beim Boxen, S. 48

Kreuzbergdada. 100 Jahre Grosz-Heartfield-Konzern

Acht Ausstellungsinself, Marheineke Markthalle

Dada hier

Worum geht es hier?
Zeitraster
dada am Mehringdamm

Weltzersplitterung

1915, die Begegnung. Erste Klebeversuche
Populäre Collage / Fotomontage
Innenraum Früher Grosz: Clowns, Huren und Lustmorde
dada-Brutstätte 1: Weltkrieg
George Grosz im Irrenhaus

Weltbeschleunigung

dada-Brutstätte 2: Großstadt
Simultaneität Perspektiven-Mix Scherbenwelt
Exkurs: Das Ganze zerfällt in Scherben
1917, Wieland Herzfelde, Neue Jugend
Verhöhnung der Kunst

Ausgebremste Revolution

Hungern und Bluten für die Besitzkröten
Halbe Revolution 1918 und Blutbäder 1919
Piscators Proletarisches Theater in Kreuzberg
Innenraum: SPD-Verspottung

Der Konzern: Splitter kleben

Der Konzern. Montagen und Collagen
John, der Frauenmörder
Leben und Treiben der Dadas
Dada-Soirées, Performance
Dada-Messe 1920

Albtraum Auferstehung

Dada contra Hitler
Innenraum: Albtraum Auferstehung
AIZ: Kunst für die Strasse
Trümmer George, Mittelmeer John

Dadas Vermächtnis und subversive Enkel

Dadas Vermächtnis: Unterhöhlung des Sinns und des Subjekts
Dadas Verwandtschaft. Surrealismus, Beatniks, Situationisten, Fluxus, Punks
Dada in Kreuzberg heute. Endart, Die Partei, kpd/rz, Bergpartei, Grindchor ...